

20. Deutsche Boccia-Meisterschaften

Neue Deutsche Meister:innen gekürt und Staffelübergabe an neuen Veranstalter

Düsseldorf, 20. Oktober 2024. Am 19. Oktober fanden in Bernau (bei Berlin) die 20. Deutschen Boccia-Meisterschaften statt. Sportler:innen aus ganz Deutschland kämpften in vier Wettkampfklassen um den Titel „Deutscher Meister“. Zeitgleich übergab der Bundesverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen (bvkm) die Meisterschaften an den Deutschen Rollstuhl-Sportverband (DRS).

Pressekontakt

Zur freien Auswertung durch die Redaktionen von Presse, Funk und Fernsehen

Belegexemplar erbeten

Bundesverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen e.V.

Susanne Ellert
Brehmstraße 5-7
40239 Düsseldorf

Tel.: 0211/64004-21

presse@bvkm.de

www.bvkm.de

facebook.com/bvkm.de

instagram.com/bvkm.ev

twitter.com/bvkmBund

Zum 20. Mal fanden die Deutschen Boccia-Meisterschaften statt. In diesem Jahr in Kooperation mit dem Landesverband des bvkm in Berlin-Brandenburg. Sportler:innen aus ganz Deutschland traten in vier Wettkampfklassen gegeneinander an, um den Titel „Deutscher Meister“ mit nach Hause zu nehmen. Nach spannenden Wettkämpfen standen die Deutschen Meister:innen fest:

In der Klasse BC 1: Brigitte Bettenbruch (SV Rhinos Wiesbaden)

in der Klasse BC 2: Manuel Wolfsteiner (München)

in der Klasse BC 3: Nancy Poser mit Bastian Karl

(Sportfreunde Diakonie Bad Kreuznach)

in der Klasse BC 4: Nicole Michael (HSG Uni Greifswald)

Janny Armbruster, Beauftragte der Landesregierung für die Belange der Menschen mit Behinderungen des Landes Brandenburg, Sascha Hönow, Beauftragter Landkreis Barnim, und Marianne Buggenhagen, mehrfache Paralympics-Siegerin in der Leichtathletik, vergaben bei der Siegerehrung die Medaillen. „Die Deutschen Boccia-Meisterschaften waren für mich ein nachhaltiges Ereignis. Beeindruckend waren für mich die Sportler:innen mit schwersten Behinderung. Nie hätte ich gedacht, dass man so präzise den Ball spielen kann. Hochachtung!“, sagte Marianne Buggenhagen.

Staffelübergabe an den Deutschen Rollstuhl-Sportverband

Im Rahmen der 20. Deutschen Boccia-Meisterschaften erfolgte auch die Staffelübergabe an den Deutschen Rollstuhl-Sportverband (DRS). Durch den engagierten Einsatz mehrerer Aktuer:innen konnte der bvkm in den vergangenen 20 Jahren ein Fundament für die Sportart Boccia in Deutschland und die Deutschen Boccia-Meisterschaften legen. Nun finden die Deutschen Boccia-Meisterschaften ab 2025 beim DRS ein neues Zuhause. Der Fachbereich Boccia im DRS wird zukünftig die Deutschen Boccia-Meisterschaften organisieren. „Mit dem DRS konnte ein kompetenter und starker Partner gefunden werden, der die Deutschen Boccia-Meisterschaften, in gewohnt hoher Qualität weiterführen wird“, sagte Janina Jänsch, Geschäftsführerin des bvkm.

Hintergrund

Boccia ist eine Sportart für Alle und ein Beispiel für Teilhabe an Sport. In vier Startklassen, klassifiziert nach der Art der Beeinträchtigung, treten die Sportler:innen an. Ziel ist es, die eigenen Boccia-Bälle möglichst nah an den sog. Jack-Ball heranzubringen. Gespielt wird nach den internationalen Regeln der World Boccia (ehemals BISFed). Das erste Mal fanden die Deutschen Meisterschaften 2004 statt.

Weiterführende Informationen

- » Weitere Information zu Boccia und Sport im bvkm:
www.bvkm.de
- » Weitere Information zum Deutschen Rollstuhl-Sport:
<https://drs.org/boccia/>

Der Bundesverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen e.V. (bvkm) ist der größte Selbsthilfe- und Fachverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen und ihre Angehörigen in Deutschland. In über 280 Mitgliedsorganisationen sind 27.000 Familien organisiert.

www.bvkm.de